

**LOCHHAMER
LAIEN
BAUERN
BÜHNE**

Herbst 2003



Die Immobilie ist wertbeständig!

Wenn Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen möchten - sprechen Sie mit uns.

 **Wir betreuen Sie kompetent.**

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel!



**Annemarie Riedl und Peter Deuse
Immobilien Service**

Schulstr. 16, 82166 Gräfelfing

☎ 089/8988 8988 ☎ 089/8988 8950

www.aris-immobilien.de





**PIANO
FLÜGEL**

MICHAEL HALLINGER

Klavierbaumeister

Mietinstrumente

Stimmungen – Reparaturen
Saiten für Hausmusikinstrumente

82152 Planegg · Heimgartenstraße 1 · Telefon (089) 8 59 64 81 · Fax 8 59 36 42

35 Jahre

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne

Liebe Gäste,

im November 2003 kann die LLBB ihr 35-jähriges Bestehen feiern. Der Grundstock für die LLBB wurde bereits im Jahre 1961 mit "Der siebte Bua" gelegt. Unter der Führung von Ernst Pritschet beschlossen vier weitere Mannen im Jahre 1968 wieder Theater zu spielen und den Verein ins Leben zu rufen.

Dass die Bühne auf erfolgreiche 35 Jahre zurückblicken kann, hat sie unter anderem ihrem Spielleiter Ernst Pritschet zu verdanken, der als absoluter Fachmann immer die richtigen Stücke für unser Publikum gefunden und inszeniert hat.

Mit dem Brandner Kaspar von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell können wir wieder, Ihnen liebe Zuschauer, ein besonderes Schmankerl bieten. Nach 1988 und 1993, damals zum 25-jährigen Jubiläum, führen wir nun bereits zum dritten Mal diesen urbayerischen Klassiker auf.

Seit Mai diesen Jahres laufen bereits die Vorbereitungen. Mehr als 400 Stunden haben die Bühnenbauer und Maler bereits gearbeitet. Auch die Requisite ist schon etliche Kilometer gefahren, um die Trachten und die Ausstattung der Bühne zusammenzustellen. Ein herzliches Dankeschön ihnen und allen Mitwirkenden, vor und hinter der Bühne, die zum Gelingen des Stückes beitragen.

Auch Ihnen, verehrtes Publikum, danken wir für die geschätzte Treue zu unserem Verein. Vielen Dank für Ihren Besuch heute und in den vergangenen 35 Jahren im Namen der gesamten LLBB. Wir würden uns freuen, Sie auch in Zukunft bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihre Vorstände

Gerhard Fuchs
1. Vorstand

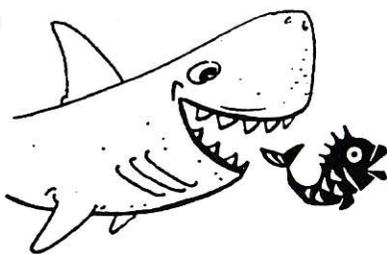
Peter Köstler
2. Vorstand

Frischer Fisch schmeckt. Nicht nur freitags.

Unser Fisch ist ein täglicher Hochgenuß.
Lassen Sie sich die fangfrische Vielfalt
von Seezunge bis Steinbutt,
von Kaiserbarsch bis Merlan schmecken.

Bei uns feinstens küchenfertig
vorbereitet.

Oder besuchen Sie unseren
Feinschmecker-Imbiß. Bei uns ist Fisch ein feiner Unterschied.
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Wittmann und Crew.



Lust auf
Meer?



Fisch • Feinkost Wittmann

Pasinger Str. 30 (Nä. Schuhhaus Lugmaier) · 82152 Planegg
Telefon (089) 8 59 44 45 · Telefax (089) 8 59 45 14

Eigener Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr · Montag geschlossen

Nach der Vorstellung ins

Restaurant DELPHI

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN, BIERGARTEN, SONNENTERRASSE

Warme Küche bis 0.30 h
Nur 3 Gehminuten von der "LLBB",
in der Aubinger Straße 55.

Lassen Sie sich im gemütlichen
Ambiente vom Delphi-Team verwöhnen.
Familienbetrieb seit 1988.

Mo.-So. 11.30-14.30 & 17.30-01.00

Tel.: 089/87 51 49

WIR STELLEN VOR AKTEURE DER LLBB

Heute: Nur Kreuzworträtseln reicht nicht
Der "G'standne" Walter Schwitz



Er kommt nicht auf die Bühne, er erscheint! Nicht nur durch seinen imposanten äußeren Habitus, sondern vor allem durch seine Rollen als "Großkopfata", also als wichtige Person im Ablauf des Stückes, ist er unüberseh- und unüberhörbar.

Der Walter Schwitz hat sie alle gespielt. In mehr als fünfzehn Bühnenrollen war er für die Pfarrer und Großbauern eine Mussbesetzung, aber auch Amtsrichter, Bürgermeister oder Tierarzt gehörten zu den Repektpersonen im Spiel, als "Großkopfate" eben.

Wenn allerdings in diesem Herbst die Rolle des Portner, sozusagen des Chefs der himmlischen Hierarchie ausgespielt ist, wird es logischerweise in dieser Hinsicht für den Walter keine Steigerung mehr geben.

Wie so viele Gräfelfinger hat der kleine Schwitz vor 63 Jahren in München das Licht der Welt erblickt, ist dann jedoch bereits 1945 mit seinen Eltern und Schwester Gunda an die Würm gezogen. An ihrem Ufer lebt er heute noch mit Ehefrau Traudl und erfreut sich neuerdings seines Rentnerdaseins. Eine kleine Werkstatt hat er sich auch nach der Verpachtung seines Schreinerbetriebes noch behalten, denn ganz ohne Hobelspäne kann der Schreinermeister halt doch nicht sein. Zwischendurch zieht es ihn jedoch auch mit Vehemenz in sein italienisches Zweitdomizil zu Pasta, Vino und Motorboot.

PRELL & FINK GM BH

Schloß- und Beschlagtechnik · Schlüssel- und Aufsperrnotdienst

- Sicherheitseinrichtungen
- Briefkastenanlagen
- Schließanlagen
- Tür- und Fensterreparaturen
- Tresore
- Gravierarbeiten

82131 Stockdorf
Kraillinger Straße 4
☎ 089/899 688 - 0
Fax 089/899 688 - 22



Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein

Konrad Rothermel

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham
Telefon/fax 089/871 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

Vom aktiven Dienst bei Gräfelings Floriansjüngern, denen er als zweiter Kommandant, Ausbilder und Schiedsrichter für Leistungsprüfungen lange Jahrzehnte diente, hat er sich versehen mit dem Status eines Ehrenmitgliedes vor einiger Zeit zurückgezogen. Dass das Theaterspielen in jedem Kind steckt, ist allbekannt. Ein Lehrer wie unser unvergessener Sigi Segl hat diese Talente schon früh gefördert. So stand auch Klein-Walter schon in jungen Jahren im obligatorischen Weihnachtsstück als Nikolaus auf der Bühne. Wie aus der Pistole geschossen deklamiert er heute noch seinen damaligen Text, als ob es gestern und nicht vor mehr als 50 Jahren gewesen wäre. "Heute kann ich den Text von einem zum anderen Stück nicht behalten," stellt er bedauernd fest, um jedoch gleich hinzuzufügen, dass er das Textlernen als Herausforderung und Gehirntaining empfinde, weil "nur Kreuzworträtseln dafür nicht reicht."

Ironie des Schicksals: Vom kleinen Nikolaus auf der Schulbühne gings bis vor kurzem noch zum gefürchteten Heiligen Mann bei den Weihnachtsfeiern von Feuerwehr und LLBB.

Karl Wettstein und Arthur Helmbrecht, damals im Jahre 1981 in arger Verlegenheit, weil sie für die nächste Inszenierung keinen "Holzwurm" auftreiben konnten, lotsten den Walter schließlich ins Lochhamer Pfarrheim. Ehe er sich's versah, stand er als Schauspieler in der "Sauberen Leinwand" schon im Rampenlicht. Vom treuen Zuschauer über die Bühnentechnik zum heutigen "Heiligen Petrus" - welche Karriere!

Über das Theaterspiel hinaus schätzt Walter Schwitz ganz besonders die Gemeinschaft des Vereins und die Herausforderung, immer sein Bestes für das Publikum und auch sich selbst zu geben. Doch nicht zuletzt ist es auch der halbjährliche "Kommunikationspunkt LLBB", der Zuschauer, Theaterleute, Freunde und Bekannte zusammenführt.

Wir wünschen uns noch viel Kommunikation mit dem Schauspieler und Freund Walter, sowie viele Rollen als "Großkopfata" für ihn und uns als Zuschauer.

hs

Eine gute Schlagzeile ist wichtiger als die Wahrheit

Verdienter Applaus für das neue Stück "Der zerbrochene Maßkrug"
der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne

Lochham ■ Eine nahe liegende Mutmaßung, das vorweg, ist unzutreffend: "Der zerbrochene Maßkrug" von Josef Hager, der jetzt in der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne Premiere hatte, ist kein verbauwarisierter Kleist, sondern ein höchst eigenständiges Stück, das unverkennbar auf der "lang-jährigen dienstlichen Erfahrung" (Zitat aus dem Stück) des Richters Hager fußt. Denn die Personen sind, natürlich ironisch überzeichnet, direkt aus dem Alltag eines Amtsrichterlebens gegriffen.

Voran der von Rolf Overbeck herrlich gezeichnete Zeuge, den auch präziseste Fragen nicht daran hindern können, mit beflissener Unbeholfenheit und tollpatschigstem Eifer jede Antwort bei Adam und Eva zu beginnen. Nicht zu vergessen das auftrumpfende Auftreten mit ungenierten Einschüchterungsversuchen (Gisela Fuchs und Peter Sill), die unverfrorene Selbstinszenierung als Gaudibursch (Michael Schlembach), die betont Harmlosen, die sich entlarvend verhaspeln (Alexandra Mory) oder der Polizeibeamte (Kurt Mory), bei dem das Herauskehren der allein seligmachenden Kompetenz wichtiger wird als die konkrete Aussage. Und

schließlich jene Sorte Angeklagter, der überhaupt kein Wässerchen trüben kann, mag er noch so viel auf dem Kerbholz haben.

Peter Schupp macht daraus ein kleines Kabinetstück, auch und nicht zuletzt dann, wenn er in seinen stummen Szenen das Publikum mit treffender Stan-Laurel-Mimik miterleben lässt, wie das Gehirn des Totengräbers Matthias Hintermoser mühsam das Geschehen verarbeitet, um anschließend sofort schlitzohrig eine Ausflucht, wenigstens aber einen kleinen Vorteil zu suchen.

Walter Schwitz bewältigt das alles in der barocken Derb- und Direktheit jener Sorte lebensnaher bayerischer Amtsrichter, die gottlob immer wieder nachwächst, obwohl ihnen schon Ludwig Thoma bedauernd das Totenglöcklein läutete.

Seinen Anfang nahm alles bei einem Feuerwehrest, das recht handfest ausklang, weshalb der Staatsanwalt (Gerhard Fuchs) im Gefolge davon nun gleich drei Anklagen vortragen muss. Eigentlich, scheint es lange, hat Josef Hager hier einfach drei Einakter dem gleichen Anlass zugeführt und damit zum abendfüllenden Stück verwoben. Der Eindruck ist falsch. Denn am Ende stellt sich heraus,



Ernst Pritschet mit dem Autor des "zerbrochenen Maßkrugs", Josef Hager mit Gattin.

Frische Pralinen

Erlesene Zutaten

Spezialitäten aus feiner Schokolade

Liebe zum Detail



Confiserie Ch. Fesl

Bahnhofstraße 15, 82166 Gräfelfing
Telefon (0 89) 89 86 67 67, Fax (0 89) 89 86 67 68

Drogerie FIEDLER

Inh. G. Roll

bietet:

Fotoarbeiten

Gut - schnell - preiswert

Echte Farbfotos von digitalen Daten

Filme, Kameras, Zubehör

Fotokopien – sofort!

Passbilder gleich zum Mitnehmen!

und ... natürlich –

volles Drogerie-Sortiment

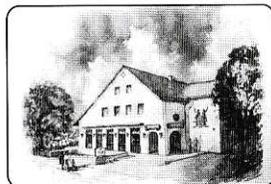


82166 Gräfelfing
Bahnhofstraße 88
Ecke Rottenbacher Str.

Telefon (089) 85 22 05

Fax (089) 8 54 17 93

Pschorrhof Lochham



Inh.: Oliver Langemann
Lochhamer Straße 78
82166 Lochham-Gräfelfing

Tel. 089 / 85 57 84

Fax 089 / 85 32 27

täglich geöffnet von 11 bis 1 Uhr

Stammlokal der LLBB

Hier trifft man sich nach den Vorstellungen!

Preisgünstige und gute bayerische Küche
Fremdenzimmer • Kegelbahn • Kinderfreundlich

dass doch alles zusammengehört. Warum, das sollen Neugierige in den verbleibenden Vorstellungen am 28. und 29. März sowie am 4. und 5. April jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Johannes Evangelist gefälligst selbst erkunden.

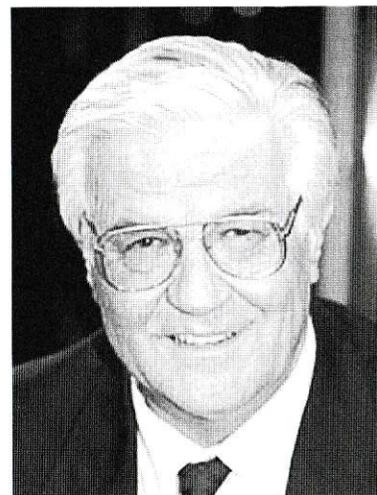
16 Personen treten in dem gegliederten, pointenreichen Stück auf, und Josef Hager ist es gelungen, dabei auch noch Nebenrollen so auszustatten, dass Personen auf der Bühne stehen. Das gilt vor allem auch für den Gerichtsreporter

(Michael Hofmann), an dem am Ende bildhaft vollzogen wird, was sicher schon manche Betroffene jener Leute von der Boulevardpresse herzlich wünscht, denen eine gut verkäufliche Schlagzeile wichtiger ist als die Wahrheit. Ernst Pritschet hat das Stück mit so viel Liebe zum Detail inszeniert, dass Blicke des Publikums des Gerichtssaals allemal lohnen, weil sich dort auch stumm ständig jede Menge abspielt. Viel hochverdienter Applaus. *Martin A. Klaus*



Wie war das mit dem Maßkrug? Szene aus dem neuen Stück der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne.
Foto: Meyer-Brühl

Kurt Wilhelm



Kurt Wilhelm wurde in Schwabing als Nachfahre der Malerdynastie Kobell geboren. Es war ein musikalischer Haushalt und so entschied sich sein Bruder Rolf, Komponist und Dirigent zu werden. Kurt Wilhelm dagegen zog es zur Schauspielerei. In Wien besuchte er das "Reinhardtseminar" und studierte dort Schauspiel, Regie und Dramaturgie. Sein erstes Theaterengagement hatte er 1943 mit 20 Jahren in Stuttgart, wo ihn aber ein Jahr später die Gestapo verhaftete und einem Sondergericht überstellte. Der Verhandlung entging er durch seine Gedichte und Erzählungen, die dem Staatsanwalt so gut gefielen, dass er Kurt Wilhelm wegen "Haftunfähigkeit" freiließ.

Seit 1945 arbeitete er "provisorisch" im Rundfunk. Das Provisorium dauerte 42 Jahre und begann mit den "Brummlg'schichten", seiner ersten Hörfunkfolge, die zum Straßenfeger wurde. Ab 1953 war Kurt Wilhelm bei der "Erfindung" des Fernsehens mit dabei. Großen Erfolg hatten seine Ludwig Thoma-Verfilmungen.

Theatergeschichte schrieb er mit dem Stück "Der Brandner Kaspar", nach der Novelle seines Urgroßonkels Franz von Kobell. Seit 1975 steht das weißblaue Kultstück ununterbrochen auf dem Spielplan der Staatstheater-Bühnen. Bei all seiner Verbundenheit zu Bayern hat Wilhelm auch Dramatiker wie Shakespeare, Shaw, Lessing, Schnitzler oder Nestroy inszeniert.

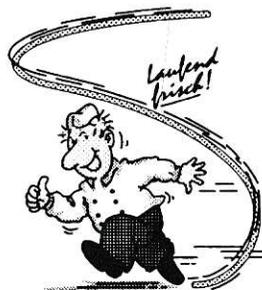
An Preisen hat Kurt Wilhelm fast alles erhalten, was es zu verleihen gibt: Zwei Adolf-Grimme-Preise, die Kulturpreise der Bayerischen Landesstiftung, die Ludwig-Thoma-Medaille, den Sigi-Sommer-Literaturpreis, den Bayerischen Verdienstorden und das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Auch in seinem Pensionistendasein liegt seine Fantasie nicht brach: Als Wortführer der Münchner Turmschreiber (bis 2000) gestaltete und moderierte er Lesungen im Künstlerhaus und in der Kleinen Komödie.
ws (Quelle: br-online)

Bäckerei  Konditorei
Sickinger
...besser schmeckt
was Sickinger bäckt!

Tehibo

Schwaben-KORN

ein kräftig-aromatisches
Dinkel-Vollkorn-
Sonnenblumenkernbrot mit
wertvollem Dinkelvollkorn-Sauerteig,
das leicht bekömmlich ist.



Bestellzentrale:
Tel. 897 06 60 · Fax 89 70 66 26

Der Metzger Frank

Pasinger Straße 4 · 82166 Gräfelfing · Telefon 8 54 18 63

Mitgliedsbetrieb der Metzgerinnung München

ff Wurstwaren, Feinkost und Spezialitäten aus eigener Herstellung.

Unsere Schlachttiere stammen aus heimischer Aufzucht, artgerechter Haltung und Münchner Schlachtung. Die persönliche Kenntnis der Betriebe ist der sicherste Herkunftsnachweis und qualitätsrelevant für unser Produkt Fleisch.

Wir zeigen Profil mit unserer neuen „f“-Marke, welche nun patentrechtlich geschützt ist.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung bestimmter Qualitätskriterien, die für den Verbraucher wichtig sind. Die neue „f“-Marke kennzeichnet unseren qualifizierten Fachbetrieb und hebt uns von anderen Mitbewerbern klar ab.



„Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben“

von Kurt Wilhelm

Komödie nach einer Erzählung, Motiven und Gedichten von
Franz von Kobell

Personen und ihre Darsteller:

Im Diessaits:

Brandner Kaspar Ernst Pritschet
Marei, seine Enkelin Sabine Wagner
Florian, Knecht Hans Klostermeier
Simmerl, herzoglicher Jäger Michael Schlembach
Herzoglicher Hornist Helmut Oppel
Erster Jäger Stefan Groß
Zweiter Jäger Michael Hofmann
Alois Senftl, Bürgermeister Adolf Frank
Theres, Tante von Marei Gabi Fischer
Bauernburschen Kurt Mory,
Stefan Gruber, Christian Wieland, Peter Köstler
Gendarm Helmut Stadler

Im Jenseits:

Boandlkramer Peter Schaupp
Heiliger Portner Walter Schwitz
Nantwein Günther Thalhofer
Turmair Peter Sill
Erzengel Michael Reinhard Radlinger
Afra Alexandra Mory
Der alte Senftl Adolf Frank

Ferner wirken mit:

Tanja Böhm, Verena Frank, Isabella Mory, Michaela Radlinger, Sonja Scheibner, Anita Schöffmann, Nathalie Wieland, Gerhard Fuchs, Christian Köhler, Hubert Obermühlner, Dr. Rudolf Böhm, Ernst Hanke, Gisela Fuchs, Ernst Ruhmaseder, Tanja Appelman, Julia Fuchs, Alexandra Fuchs, Veronika Fink, Theresa Fink, Franziska Wagner und die Musikantenfamilie W. Metzenmacher aus Lochhausen.

Idee und Entwurf der Bühnenbilder Günther Köhler
Gesamtkoordination der Bühnengestaltung Helmut Köstler
Bühnenmalerei Helmut Oppel
Gunda Herz
Sieglinde Lorenz
Kostüme Renate Frank
Helmut Köstler
Elfriede Hanke
Requisiten Renate Frank
Elfriede Hanke
Heidi Arnold
Maske Birgit Strobel
Alexandra Mory
Frisuren Gisela Fuchs
Musikalische Leitung und Ton Alfons Fischer
Tonsteuerung Andreas Fuchs
Technische Leitung und Beleuchtung Gerhard Wannersdorfer
Souffleuse Gaby Braukhaus
Inszenierung und Spielleitung Ernst Pritschet

Beginn 19.30 Uhr / Ende gegen 22.30 Uhr

Pausen von 15 Min. nach dem 2. und 4. Bild

Theater-
spieler
raten ...



Franziskaner
Das Frische an Bayern.



... trinke
Spaten!



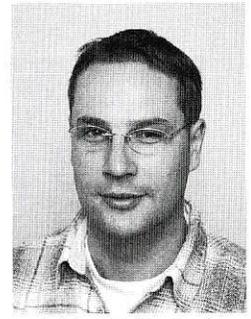
Ernst Pritschet
(Brandner)



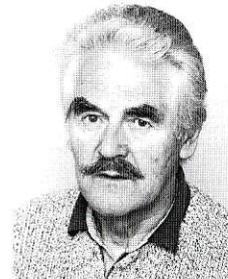
Sabine Wagner
(Marei)



Hans Klostermeier
(Florian)



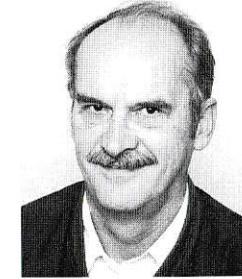
Michael Schlembach
(Simmerl)



Helmut Oppel
(Hornist)



Michael Hofmann
(Jäger)



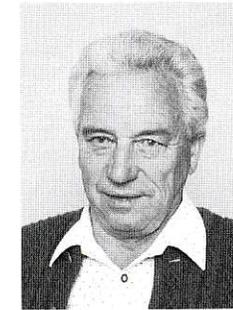
Adolf Frank
(Senftl)



Gabi Fischer
(Theres)



Kurt Mory
(Bauernbursch)



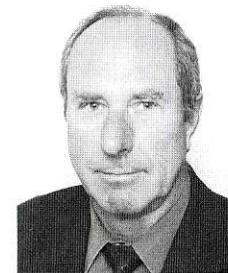
Helmut Stadler
(Gendarm)



Peter Schaupp
(Boandikramer)



Walter Schwitz
(Portner)



Günther Thalhofer
(Nantwein)



Peter Sill
(Turmair)



Reinhard Radlinger
(Erzengel Michael)



Alexandra Mory
(Afra)

**Neuer Name – bewährter Service!
Ihre Spezialisten für VW, Audi, Seat
und Skoda**

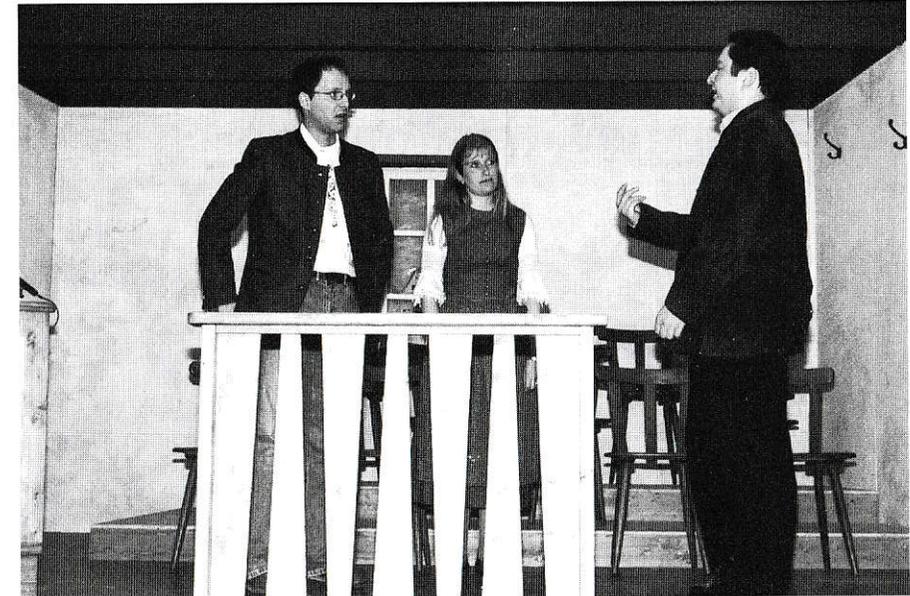


Meister-
haft **auto
reparatur**

RUDOLF ZEILMEIER GmbH & Co. KG
Pasinger Straße 1 · 82166 Gräfelfing
Telefon 85 27 30 · Fax 8 54 97 13



Frühjahr 2003: „Der zerbrochene Maßkrug“ (Peter Schaupp)



Frühjahr 2003: „Der zerbrochene Maßkrug“ (Stefan Gruber, Sonja Scheibner, Hans Klostermeier)

• Der Treff für Feinschmecker •
Griechisches Spezialitäten-Restaurant

ATHEN

Budweiser
Budoch
vom Faß

Täglich geöffnet
von 11.30 - 14.30 Uhr
und 17.30 - 24.00 Uhr
Gartenterrasse

Frische Fische • Partyservice
80686 München, Westendstraße 223
(4 Min. von der U4 + U5, Station Westendstr.)
- Nähe Zulassungsstelle - ☎ **57 78 86**
Fax **57 95 29 31**



Was wäre Ihre Küche noch wert ohne Elektro-Einbaugeräte?

Nicht mehr viel!

Denn ohne Herd, Dunstabzug, Kühlschrank und Spülmaschine läuft nun mal nichts in der Küche.

Wenn Ihre Einbaugeräte also einmal ausfallen sollten, wenden Sie sich am besten gleich an uns.

Mit unserem Geräteprogramm machen wir Ihre Küche bald wieder komplett – schnell, sauber und problemlos.



TV-ELEKTRO CENTER

GRÜN

Elektro-Handels GmbH
Leiblstraße 9 · 82166 Lochham
Telefon 87 53 23 und 87 74 78

RUEFACH.LEISTUNG SCHAFFT VERTRAUEN.

Wollen Sie mehr über uns wissen?

Besuchen Sie uns doch im Internet!

Vorschau: Was ist geplant bei den Lochhamern?

Aktuelles: Was passiert gerade im Verein?

Presse: Wie sieht die Resonanz aus?

Archiv: Ein Blick in die Vergangenheit gefällig?

Chronik: Wie kam es eigentlich dazu?

Dies alles und noch vieles mehr (Bilder, Kartenreservierung, Anfahrtsbeschreibung, Termine etc.) finden Sie ab sofort unter unserer

NEUEN INTERNETADRESSE: www.LLBB.de

LLBB nur einen Klick weit von Ihnen entfernt

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält ...

Wüster

Inhaber:
Stockamp GmbH
Aubinger Str. 2a
82166 Lochham
Tel. 87 74 26
Fax 87 07 79

Toto - Lotto

Annahmestelle
Zeitschriften
Zeitungen
Schreibwaren
Neu: Farbfotokopien

Durstquelle

Weine u. Spirituosen
Heimdienst
Tabakfaß
das Raucherparadies
in Lochham

**öffentliches
TELEFAX**

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält ...

Wüster

**öffentliches
TELEFAX
85 29 51**

Toto - Lotto

Annahmestelle
Zeitschriften
Zeitungen
Schreibwaren
Neu: Farbfotokopien

Tabakfaß

das Raucherparadies in Gräfelfing
Bahnhofstr. 13, 82166 Gräfelfing
Gesch.: ☎ 89 83 93 91
Privat: ☎ 854 24 61
Handy: 0171/355 98 36

Inhaber:
J. u. W. Wüster



KREISSPARKASSE

Immer in Ihrer Nähe

**Fragen Sie uns.
Wir beraten
Sie gerne!**

Persönliche Beratung
in unseren Geschäftsstellen
Mo. - Fr. während der Geschäfts-
zeiten und nach Vereinbarung

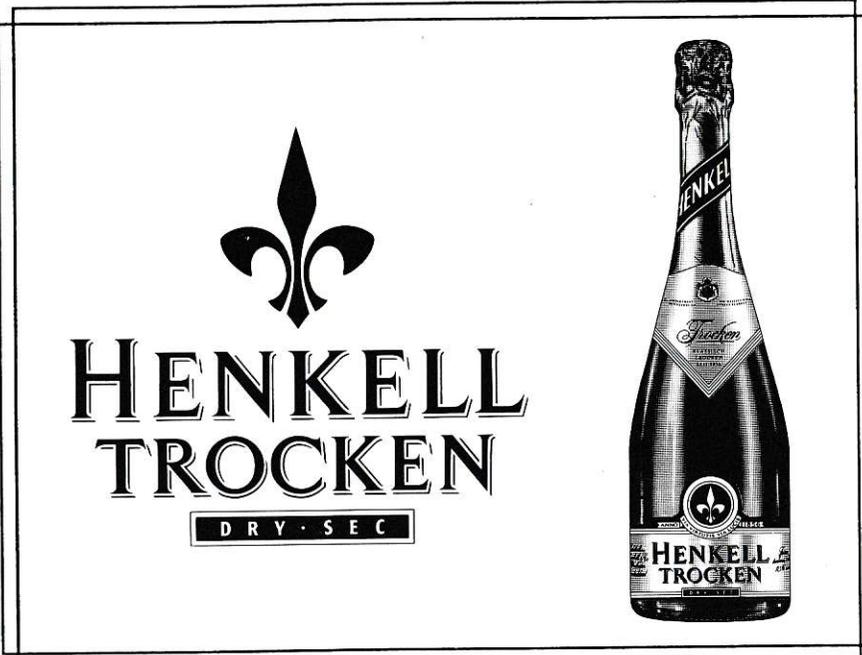
SB-Terminals
7 Tage pro Woche, 24 Stunden

Telefon-Banking
Mo - Fr 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Service-Telefon: 089 23801 0

Direct-Banking
Online-Banking über Internet,
T-Online oder mit StarMoney
Internet www.kskms.de

**KREISSPARKASSE
MÜNCHEN STARNBERG**

Mit Ideen und Engagement



**HENKELL
TROCKEN**

DRY · SEC

**HENKELL
TROCKEN**

Vor 25 Jahren

Erinnern auch Sie sich noch an unser Stück, das wir vor 25 Jahren im Herbst 1978 spielten?

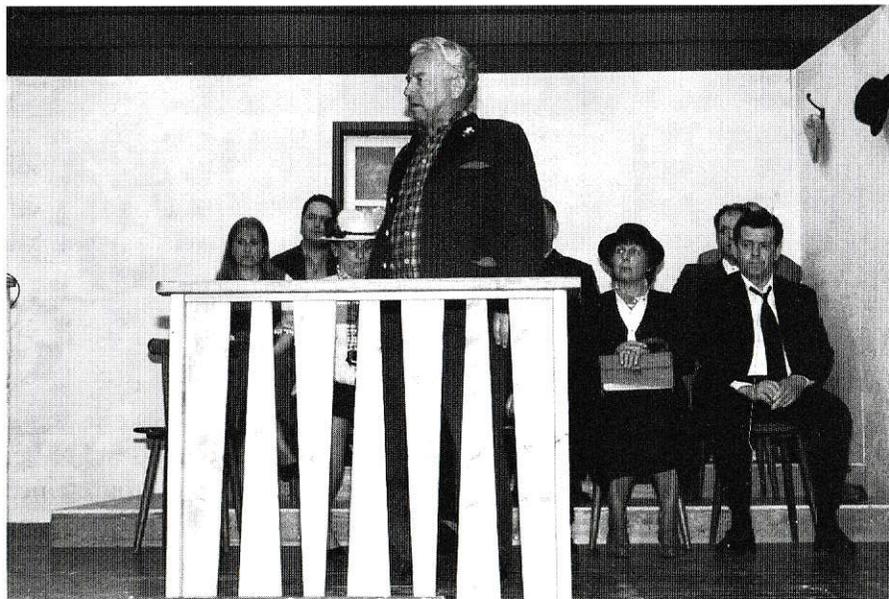
Es handelte sich dabei um *"Kurbetrieb beim Kräuterblasi"*, ein ländliches Lustspiel in drei Akten von Franz Schaurer, dem Autor von mehr als 30 Komödien, der gleich in unserer Nachbarschaft, in Großhadern, sein schauspielerisches Betätigungsfeld gefunden hatte.

Der Kräuterdoktor Blasi, von Beruf eigentlich Holzknecht, hat das Arbeiten nicht gerade erfunden. Dass es so mit seiner Frau Finni, die gerne ein besseres Leben führen würde, zu Konflikten kommt, ist vorgezeichnet. So will diese zusammen mit dem Gemeinbeschreiber ihren Mann dazu bringen, sich die Kräutermixturen von seinen Patienten doch wenigstens gut honorieren zu lassen. Doch Blasi mag nicht und ersinnt für seine Frau letztendlich eine "Kur", die sie wieder auf den Boden der Tatsachen zurückholen soll.

Damals standen auf der Bühne: Ernst Pritschet, Antonia Wurm, Ernst Ruhmaseder, Trixi Winneberger, Werner Kaidel, Walter Frank, Renate Senft und Hanni Nassl.



Erkennen Sie sie noch auf unserem Archivbild? Foto: LLBB-Archiv



Frühjahr 2003: „Der zerbrochene Maßkrug“



Frühjahr 2003: „Der zerbrochene Maßkrug“

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	5	24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	6
2		„Peter und Paul“ von Franz Vogel	5	25		„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	5	26	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	8
4		„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5	27		„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	9
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	5	28	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	9
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	5	29		„Nix für unguat“ von Maximilian Vitus	7
7		„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	5	30	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	8
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	5	31		„Weil mir zwoa Spezi san . . .“ von Maximilian Vitus	8
9		„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	5	32	1985	„Die Pfingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	5	33		„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	8
11		„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippl	5	34	1986	„Brautschau“, „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9
12	1975	„Der Danzer geht um“ v. Monika Lechner u. Theo Mahler	5	35		„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	8
13		„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	9
14	1976	„Der pffiffige Urschl“ von Franz Schaurer	6	37		„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	7
15		„Thomas auf der Himmelsleiter“ von Maximilian Vitus	6	38	1988	„Graf Schorsch“ von Carl Borro Schwerla	10
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hannes Bauer	6	39		„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell	11
17		„Peppi trägt Lackschuhe“ von Josef Anton Schuler	6	40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling	8
18	1978	„Alles beim Teuffl“ von Maximilian Vitus	6	41		„Die Ledigensteuer“ von W. Kalkus	8
19		„Kurbetrieb beim Kräuterblasi“ von Franz Schaurer	6	42	1990	„Lieber lügn, als fiagn“ von Hans Gnant	7
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	6	43		„Bleib cool Mama“ von Ulla Kling	8
21		„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	6	44	1991	„Der fidele Hausl“ von Franz Schaurer	7
22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	45		„Die Lügenglocke“ von Fred Bosch	7
23		„Der Bauerndiplomat“ von Sepp Faltermaier	7	46	1992	„Sei doch nicht so dumm“ von Ulla Kling	7

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
47	1992	„Herz ist Trumpf“ von Franz Gischl	6	59	1998	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	9
48	1993	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	7	60	1999	„Null Problem“ von Ulla Kling	7
49	1993	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	8	61	1999	„Die Witwen“ von Ludwig Thoma	6
50	1994	„Der Gockel-Krieg“ von Ulla Kling	6	62	2000	„Boeing-Boeing“ von Marc Camoletti	6
51	1994	„Liebe und Blechschaden“ von Hans Gnant	6	63	2000	„Der Spritzbrunnen“ von Ulla Kling	6
52	1995	„Die Hosenknopf-Affäre“ von Paul Zoder	6	64	2001	„Kavalier auf Abruf“ von M.-Th. + R. Schlüter	6
53	1995	„S'Zuckerpupperl“ von Heidi Hillreiner	6	65	2001	„Alles fest im Griff“ von Erfried Smija	4
54	1996	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	6	66	2002	„Die Pfingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	7
55	1996	„Ehefrau wider Willen“ von Peter Hinrichsen	6	67	2002	„Zuaständ san des“ von Fred Bosch	7
56	1997	„Der beliebte Grobian“ von Franz Schaurer	6	68	2003	„Der zerbrochene Maßkrug“ von Josef Hager	6
57	1997	„Die Fehlzündungen des Michl Dampfänger“ von Fred Bosch	6	69	2003	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	6
58	1998	„Die Tochter des Bombardon“ von Georg Lohmeier	6				

Inszenierung aller Stücke: Ernst Pritschet

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., Herbst 2003
Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham
Textbeiträge: Heinz Schröder, Gerhard Fuchs, Peter Köstler, Wolfgang Strobel
Szenenfotos: Michaela Radlinger, Heinz Schröder
Portraitfotos: Drogerie Fiedler, Inh. G. Roll, Bahnhofstr. 88, 82166 Gräfelfing
Satz/Repros: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Tannenweg 14, 85599 Parsdorf
Realisierung: Strobel Druckservice, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham, Tel./Fax 87 75 74

CE DATENTECHNIK

Christian Esterer
▷ Hardware ▷ Software ▷ Telekommunikation

Was Sie
wollen.

CE DATENTECHNIK Bgm.-Germeier-Str. 4 · 85586 Poing
Christian Esterer Tel./Fax: 08121 / 987727

Ihr Immobilienpartner in Gräfelfing

Wenn Sie Fragen zu Ihrer Immobilie
haben - sprechen Sie mit uns.

Wir betreuen Sie
kompetent.



Ihre Zufriedenheit
ist unser Ziel!



Annemarie Riedl und Peter Deuse
Immobilien Service

Schulstr. 16, 82166 Gräfelfing

☎ 089/8988 8988 ☎ 089/8988 8950

www.aris-immobilien.de

ARIS

hans zöttl gmbh

**installateurmeister
gas kanalisation
wasser**

**Badsanierung, komplett
Übernahme von Neubauten
Umbau- u. Reparaturarbeiten
Schwimmbadtechnik**

**Hans Zöttl GmbH
Ruffiniallee 12
82166 Gräfelfing**

**Telefon 089/85 56 05
Telefax 089/854 58 97**